

TTC Tuttlingen I – TSV Musberg
30.01.2010

9 : 3

MUTTV Bad Liebenzell – TTC Tutlingen I
31.01.2010

6 : 9

Erfolgreiches Wochenende für die Verbandsligamannschaft des TTC Tuttlingen: Am Samstag gelang den Blau-Weißen gegen den TSV Musberg ein 9:3-Erfolg, und am Sonntag setzten sich die Tuttlinger im Spitzenspiel gegen den MUTTV Bad Liebenzell mit 9:6 durch. Damit gelang der Sprung an die Tabellenspitze.

(mas) Die größte Aufregung gab es im Spiel gegen den TSV Musberg noch vor dem Spiel: Thomas Fader, Nummer vier der Gastgeber, zog sich durch eine umstürzende Tischtennisplatte eine tiefe Fleischwunde am Schienbein zu. Zwar konnte der Tuttlinger Masseur Winfried "Swinnny" Gfröhler durch sein schnelles Eingreifen die starken Schmerzen lindern, doch fünf Minuten vor dem Spiel standen die Tuttlinger plötzlich nur noch mit fünf einsatzfähigen Spielern da. In dieser Situation erkundigte sich Detlef Stickel beim Gästespieler Hartmut Frank, ob die Musberger bereit wären, dass die Mannschaftsaufstellung kurzfristig noch geändert wird. Dies war möglich, weil sich mit Timo Bausert ein TTC-Spieler der dritten Mannschaft in der Halle aufhielt. Doch Frank beharrte darauf, dass der bereits geschriebene Spielbericht zu gelten habe ? eine in Tischtennis-Kreisen eher ungewöhnliche Missachtung des Fair Play. Wollten die Tuttlinger das gesamte Spiel also nicht von Anfang an verloren geben, hatte Thomas Fader zu den Spielen anzutreten. So biss der Student auf die Zähne, kämpfte sich in seinen beiden Matches sogar in einen fünften Satz, und seine Mannschaftskameraden taten das Übrige, um zu einem letztlich klaren Sieg zu kommen. Besondere Genugtuung verschafften den Tuttlinger der Umstand, dass Gästespieler Hartmut Frank zwei herbe Schlappen einstecken musste. So gelang dem prächtig aufspielenden Doppel Marian Pudimat/Sebastian Fader gleich zu Beginn ein überraschender Doppelerfolg über Frank und seinen Mannschaftskollegen Ulrich Dochtermann. Noch schlimmer kam es für den sieggewohnten Abwehrspieler der Gäste, als Detlef Stickel ihn nach allen Regeln der Kunst ausspielte. So war der Grundstein gelegt für einen schnellen 9:3-Sieg. In diesem Spiel zeigte Marian Pudimat einmal mehr seine derzeit starke Form. Nach einem glatten 3:0-Erfolg über Markus Schmeiler war auch der VWL-Student nahe dran, Spitzenspieler Frank zu bezwingen.

Tags darauf war die Aufgabe in Bad Liebenzell ungleich schwerer. In eigener Halle waren die Tuttlinger im Herbst lediglich zu einem 8:8 gekommen, und mit Thomas Fader fehlte beim Auswärtsspiel im Schwarzwald ein Leistungsträger der Mannschaft. Doch die Tuttlinger bewiesen auch in diesem Spiel gute Moral. Zwar musste die Tuttlinger Sechs nach zwischenzeitlicher 5:2-Führung noch den Ausgleich hinnehmen, doch in den entscheidenden Spielen waren die Gäste an diesem Tag einen Tick besser. Überraschend aus Tuttlinger Sicht an diesem Tag Volker Schneider: Die Nummer drei der Gäste trug mit seinen beiden Einzelerfolgen maßgeblich zu 9:6-Sieg bei. Jeweils ein Einzelerfolg von Detlef Stickel, Marian Pudimat, Andras Krenhardt, Sebastian Fader und Markus Schmitz taten ein Übriges, den knappen, aber verdienten Erfolg unter Dach und Fach zu bringen. Mit diesen beiden Siegen gelang den Tuttlingern nun der Sprung an die Tabellenspitze. Noch weisen die Reutlinger allerdings einen Minuspunkt weniger auf, doch das Rennen um die Meisterschaft bleibt spannend.

TTC Tuttlingen - TSV Musberg 9:3.

Die Spiele im Einzelnen (Tuttlinger Spieler erstgenannt): Detlef Stickel/Markus Schmitz - Markus Schmeiler/Marc Brucker 3:0 (11:4, 11:9, 11:5); Marian Pudimat/Sebastian Fader - Hartmut Frank/Ulrich Dochtermann 3:1 (11:7, 11:7, 8:11, 11:7); Andras Krenhardt/Thomas Fader - Manfred Kaiser/Jochen Bartsch 2:3 (7:11, 10:12, 11:7, 11:8, 16:18); Pudimat - Schmeiler 3:0 (12:10, 11:9, 11:8); Stickel - Frank 3:0 (11:7, 11:2, 11:5); Krenhardt - Kaiser 3:2 (10:12, 11:7, 7:11, 11:6, 11:4); Th. Fader - Dochtermann 2:3 (7:11, 11:6, 12:14, 11:9, 7:11); S. Fader - Brucker 3:0 (11:5, 11:3, 11:5); Schmitz - Bartsch 3:1 (11:7, 11:9, 13:15, 11:3); Pudimat - Frank 2:3 (8:11, 12:10, 11:8, 7:11, 11:13); Stickel - Schmeier 3:2 (9:11, 11:3, 9:11, 11:8, 11:5); Krenhardt - Dochtermann 3:1 (6:11, 11:7, 11:8, 11:8).

MUTTV Bad Liebenzell - TTC Tuttlingen 6:9

(Tuttlinger Spieler zweitgenannt): Levente Szarka/Adam Drzysga - Marian Pudimat/Markus Schmitz 3:0 (11:8, 11:6, 11:7); Thomas Krammer/Christian Schlesiger - Detlef Stickel/Volker Schneider 0:3 (9:11, 8:11, 3:11); Markus Buck/Markus Walz - Andras Krenhardt/Sebastian Fader 1:3 (5:11, 7:11, 11:6, 9:11); Szarka - Stickel 3:1 (11:2, 9:11, 11:8, 11:8); Drzysga - Pudimat 0:3 (6:11, 7:11, 7:11); Krammer - Krenhardt 1:3 (13:11, 4:11, 10:12, 11:13); Buck - Schneider 0:3 (10:12, 14:16, 5:11); Walz - Schmitz 3:0 (11:3, 15:13, 11:5); Schlesiger - S. Fader 3:1 (11:7, 11:8, 8:11, 11:8); Szarka - Pudimat 3:0 (11:8, 11:4, 11:6); Drzysga - Stickel 0:3 (5:11, 6:11, 3:11); Krammer - Schneider 0:3 (6:11, 8:11, 7:11); Buck - Krenhardt 3:2 (2:11, 11:7, 9:11, 11:7, 12:10); Walz - S. Fader 2:3 (11:6, 9:11, 9:11, 14:12, 3:11); Schlesiger - Schmitz 0:3 (7:11, 10:12, 13:15).